



**POLIZEI
SACHSEN-ANHALT**

Landeskriminalamt

POLIZEIMELDUNG

Nr. 003 / 12. März 26

Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt, Zugriff in Erpressungslage

Unter Einsatz der Spezialeinheiten und Spezialkräfte (Spezialeinsatzkommando, Mobiles Einsatzkommando, Verhandlungsgruppe, Technische Einsatzgruppe) des Landes Sachsen-Anhalt sowie Ermittlern des LKA konnten am Vormittag des 11. März 26 im Bereich der Berliner Chaussee in Magdeburg zwei männliche Personen (Deutschland/Nordkaukasus) vorläufig festgenommen werden.

Ausgangssachverhalt stellt ein Ermittlungsverfahren zum Nachteil eines Bauunternehmers im Land Sachsen-Anhalt dar. Dieser wurde durch die beiden mutmaßlichen Tatverdächtigen um einen hohen Geldbetrag erpresst.

Nach den Zugriffen folgten Durchsuchungsmaßnahmen in Wohnungen oder Objekten, die den Tatverdächtigen zuzuordnen sind mit dem Ziel, weitere verfahrensrelevante Beweismittel aufzufinden. Die polizeilichen Einsatzmaßnahmen wurden durch Kräfte der Landesbereitschaftspolizei unterstützt.

Solche oder ähnlich gelagerte Erpressungstaten werden konsequent durch die Polizei verfolgt und den Betroffenen alle zur Verfügung stehenden Angebote des Opferschutzes unterbreitet.

Die Ermittlungen dauern an.

Landeskriminalamt
Sachsen-Anhalt

39124 Magdeburg
Lübecker Straße 53-63

TEL:
0391-250-0

Pressestelle:
Angela
Meute-Schloßmacher

TEL:
0391-250-2020

E-Mail:
presse.lka@
polizei.sachsen-anhalt.de